

Eigentlich alles ganz menschlich?

Die „Todsünden“

Die neue Predigtreihe in der Region Ost

Zorn, Wollust, Trägheit, Völlerei - lange zählten sie in der Kirche zu den "Todsünden". Heute sieht man in ihnen oft allzumenschliche Regungen und Bedürfnisse. Die Pfarrerrinnen und Pfarrer unserer Region haben sich diese "Todsünden" einmal genauer besehen und sprechen in einer Predigtreihe über diese menschlichen Schwächen.

Biblich und verständlich.

Ohne erhobenen Zeigefinger, aber mit dem Blick auf das, was unser Leben gefährden kann.



Pfrin. Baderschneider: Zorn	17. Februar: 9:00 Wilhelmsdorf 10:00 Brunn	24. Februar: 9:00 Hagenbüchach 10:00 Kirchfembach	17. März: 9:30 Emskirchen	31. März: 9:15 Dürrnbuch 10:30 Neidhardswinden
Pfrin. Bogendorfer: Trägheit	10. Februar: 9:00 Wilhelmsdorf 10:00 Brunn	17. Februar: 9:00 Kirchfembach 10:00 Hagenbüchach	24. Februar: 10:00 Emskirchen	17. März: 9:15 Neidhardswinden 10:30 Dürrnbuch
Pfrin. Grajer-Hechtel: Völlerei	3. März: 9:15 Dürrnbuch 10:30 Neidhardswinden	10. März: 11:00 Emskirchen	17. März: 9:00 Kirchfembach 10:00 Hagenbüchach	24. März: 9:00 Wilhelmsdorf 10:00 Brunn
Pfr. Seidel: Wollust	10. Februar: 9:00 Hagenbüchach 10:00 Kirchfembach	17. Februar: 9:15 Neidhardswinden 10:30 Dürrnbuch	17. März: 9:00 Wilhelmsdorf 10:00 Brunn	24. März: 9:30 Emskirchen